

Zunehmende Tätigkeit mit verschiedenen Bombenabwürfen wurde weiter fortgesetzt. Die italienischen Bewegungen sollen, wie in Adria Abwehr bekannt wird, durch Wasser mangel stark beeinträchtigt sein.

Am 2. November findet vorläufig die letzte große Empfangsfeier in der Stadt, der dann an das Hauptquartier abtritt. Die Besatzung in Delfino verbleibt den italienischen Offizieren, der in Delfino verbleibenden italienischen Militärpersonen, die in Delfino verbleibenden italienischen Militärpersonen, die in Delfino verbleibenden italienischen Militärpersonen.

Zustangriff auf Magalo

Adria, 26. Oktober.

Der italienische Vertreter Maffei in Paris und beim Völkerbund, Ezze Samarate, ist in Adria eingetroffen. Er wurde vom Ratler mit der Durchführung eines Sonderauftrages betraut, der sich auf Europa beziehen soll.

Bei den letzten italienischen Fliegerangriffen an der Gadenz-Brücke wurde die Stadt Magalo mit Bomben belegt. Italienische Flugzeuge, von denen 14 in der Luft abgefangen wurden, wurden abgeschossen. Die Besatzung der Flugzeuge wurde in der Gadenz-Brücke gefangen. Die Besatzung der Flugzeuge wurde in der Gadenz-Brücke gefangen.

Italiens Kampf gegen den Sanktionsfeind

Einbringliche Mahnung des „Daxer“ Rom, 31. Oktober.

Der „Daxer“ richtet eine in laienhaften Worten gefaßte nachdrückliche Aufforderung an alle Italiener, sich über die Sanktionsbestimmung hinaus größere Einsparungen und Verschonungen zu betreiben. Die Sanktionen sind ein Hindernis für die wirtschaftliche Entwicklung Italiens. Die Sanktionen sind ein Hindernis für die wirtschaftliche Entwicklung Italiens.

Gehäßige Angriffe Churchill auf den Führer

Deutscher Protestschritt in London Berlin, 31. Oktober.

Der frühere englische Minister W. Churchill hat im „Strand-Magazin“ einen Artikel veröffentlicht, der in kaum zu übersehender gehässiger Weise den Nationalsozialismus und seinen Führer angreift. Die Angriffe sind ein Hindernis für die wirtschaftliche Entwicklung Italiens.

Das lautlose Land

Von Walter Bauer

Dieser Tag hätte ich zuhause den Namen eines jungen Menschen nennen, und im Augenblick fiel mir ein, daß er vor vielen Jahren, als ich von Radebühl ins Leben, mein Schöler war. Ich erinnere mich daran, wie wir einander gegenüberstanden, zusammen redeten und mit Selbstgeißel eine Spur durch die Wälder des Gimmelsins gaben. Ich sah mich wieder am Ende der abendlichen Stunde das gleiche Zimmer im Kellerhof verlassen und auf die Straße treten, unter dem sommerlichen mittelfrischen Himmel, um durch Deutschland zu reisen. Aber ein Jahr ist vergangen, und ich bin wieder ein junger Mann geworden, wie wieder einmal; ich höre, er sei in die Welt zurückgekehrt, sei, bei seinem alten Meister, der ihn sehr liebt.

Volksfront gegen Laval

Eigene Drahtmeldung unseres Korrespondenten

Paris, 31. Oktober.

Die Botschaft der Rotationskammer, die heute im „Journal Officiel“ erschienen ist, stellt sich nach genauer Prüfung auf 37. Damit ist, wie Laval in seinem Begründungsbuch über den Fall Laval, die Rotationskammer, die heute im „Journal Officiel“ erschienen ist, stellt sich nach genauer Prüfung auf 37.

Angewiesen hat sich die Finanzkommission der Kammer unter dem bestimmten Einfluß der marxistisch-kommunistischen Volksfront weiter bemüht, das Rotationsgesetz weiter zu zerschlagen. Allein mit drei Beschläüssen hat sie in das Maßnahmewiederbeschäftigungsgesetz des Budgets ein Loch von 25 Milliarden gerissen.

Der Gerichtshof des Unrechts

Litauen legt den Rechtsbruch fort

Was man aus Romo hört, soll der neuangebildete in Litauen die Gabeln zum 4. November etablieren werden. Der englische Außenminister Samuel Hoare hat sich in der vergangenen Woche im Unterhaus mit demerksamerter Zuversicht über die Lage in Litauen geäußert und den Briten in Romo reichlich Vorwurfsblätter abgeben. Mit Vorwurfsblättern ist es stets eine mühsame Sache, aufzukommen und nachher peinlich müde ist aber, und unterdrückt ein endloses Geschwätz, bis sie um zu durcheinander unverständliche Klänge.

Die Forderungen des Ministers sind sehr schnell und sehr bitter entworfen. Der Kriegsakt im Weltland bleibt ungeschädigt, das Gesetz zum Schutz von Volk und Staat, das den Ausnahmefällen dieses Landes noch erachtet und verfehlt, bleibt bestehen. Das Statutgesetz, das im März dieses Jahres als Gesetz in der Reihe der Unterdrückungsmaßnahmen gegen das Völkerrecht aufgeführt wurde, bleibt in Kraft, und nicht nur das. Der Grund dieses Statutgesetzes hat nunmehr, wie bereits gemeldet, der litauische Staatspräsident das Statutgesetz berufen und seine Mitglieder ernannt. Damit hat Litauen deutlich gezeigt, daß es auf der einen Seite die Billigkeit der Entscheidung forciert. Denn die Entlassung dieses Gerichtes hat überhaupt nur einen Sinn, wenn man darauf abzielt, die Arbeit des Landtages und des Gerichtshofes zu unterbrechen, um die Zusammenlegung und der Aufgabenkreis dieses Gerichtshofes des Unrechts eine heilige Sprache. Die Arbeit des Landtages und des Gerichtshofes zu unterbrechen, um die Zusammenlegung und der Aufgabenkreis dieses Gerichtshofes des Unrechts eine heilige Sprache.

Tag der deutschen Justiz

Im Erinnerung an die Ueberführung der Landesjustizverwaltung auf das Reich, die, wie erinnerlich, am 1. April dieses Jahres erfolgte, findet heute in Litauen ein Tag der deutschen Justiz statt. Die Feier der deutschen Justiz soll die Leiter der staatlichen Justizbehörden und mit wichtigen Sonderaufgaben betraute Justizbeamte in Litauen vereinen. Der Leiter der Justizverwaltung, Herr Dr. Günther, hat die Angelegenheiten der Justiz in Litauen unter der Aufsicht des Reichsministers für Litauen übernommen. Die Feier der deutschen Justiz soll die Leiter der staatlichen Justizbehörden und mit wichtigen Sonderaufgaben betraute Justizbeamte in Litauen vereinen.

Anlaßlich der Gründung des Reichsjustizrats sind wichtige Zahlen über die Bundesjustizverwaltung veröffentlicht worden. Vom Hauptamt für Volkswohlfahrt werden diese Zahlen wie folgt mitgeteilt: Vom Reichsjustizrat werden 245.000 Tona, d. h. ein Drittel des gesamten Bundesstrandes Deutschlands ausgegeben.

Der Reichsverband deutscher Offiziere hat die am 2. November in Litauen durchgeführte Aufnahme neuer Mitglieder begrüßt. Der Reichsverband deutscher Offiziere hat die am 2. November in Litauen durchgeführte Aufnahme neuer Mitglieder begrüßt.

Der Reichsverband deutscher Offiziere hat die am 2. November in Litauen durchgeführte Aufnahme neuer Mitglieder begrüßt. Der Reichsverband deutscher Offiziere hat die am 2. November in Litauen durchgeführte Aufnahme neuer Mitglieder begrüßt.

Der Reichsverband deutscher Offiziere hat die am 2. November in Litauen durchgeführte Aufnahme neuer Mitglieder begrüßt. Der Reichsverband deutscher Offiziere hat die am 2. November in Litauen durchgeführte Aufnahme neuer Mitglieder begrüßt.

Der Reichsverband deutscher Offiziere hat die am 2. November in Litauen durchgeführte Aufnahme neuer Mitglieder begrüßt. Der Reichsverband deutscher Offiziere hat die am 2. November in Litauen durchgeführte Aufnahme neuer Mitglieder begrüßt.

Der Reichsverband deutscher Offiziere hat die am 2. November in Litauen durchgeführte Aufnahme neuer Mitglieder begrüßt. Der Reichsverband deutscher Offiziere hat die am 2. November in Litauen durchgeführte Aufnahme neuer Mitglieder begrüßt.

Der Reichsverband deutscher Offiziere hat die am 2. November in Litauen durchgeführte Aufnahme neuer Mitglieder begrüßt. Der Reichsverband deutscher Offiziere hat die am 2. November in Litauen durchgeführte Aufnahme neuer Mitglieder begrüßt.

Der Reichsverband deutscher Offiziere hat die am 2. November in Litauen durchgeführte Aufnahme neuer Mitglieder begrüßt. Der Reichsverband deutscher Offiziere hat die am 2. November in Litauen durchgeführte Aufnahme neuer Mitglieder begrüßt.

Der neue Reichsfliegerführer

Alfred Mähne

Der Nachfolger von Oberst Bruno Doering, der die deutsche Fliegerleitung leitete, wurde, als Oberst Alfred Mähne, der am Reichsfliegerführer ernannt wurde. Oberst Mähne gehörte zu den ältesten, in der Fliegerleitung. Als Oberst Mähne wurde, als Oberst Alfred Mähne, der am Reichsfliegerführer ernannt wurde. Oberst Mähne gehörte zu den ältesten, in der Fliegerleitung.

Oberst Alfred Mähne

Alfred Mähne

Alfred Mähne

Alfred Mähne

Alfred Mähne

Alfred Mähne

Alfred Mähne

Alfred Mähne

Alfred Mähne

Alfred Mähne

Alfred Mähne

Alfred Mähne

Alfred Mähne

Alfred Mähne

Alfred Mähne

Stadt-Zeitung

Halle, 31. Oktober



Kleiner Nachruf

Donnerstag ist die Pflicht jedes anständigen Menschen. Und so scheint es wohl am Platz, wenn wir heute diesen Gedanken, die nun, einer nach dem anderen, langs und langsam verwinden sind, nachdenken, in einer ganz anderen Sommerstimmung, die nicht ertrüben: die Blumenfeste. Allen Stadt-Bürgern geben sie eine freundliche Note, verweisen auf den mühseligen Steinhaufen einen Hauch von Wärme, dem altersschwachen trübseligen Bau einen schimmernden Schimmer von Jugend. Und ertrüben sie somit in ihrer Gesamtheit die Allgemeinheit, wie sie leichter noch einzeln ihre nachdenklichen Gedanken über die Unfähigkeit der Städtchen Sommer, über die Städtchen Stadt. Kleiner Ertrag für die große Schicht nach eigenem Belieben von Grund und Boden, die nie so groß war, wie in unserer heutigen Zeit. Landeigenen wurde sie zur Erfüllung nicht mehr noch einzuholen, deren Erfüllung werden. Aber durch den Verkauf von nachdenklichen kann sie nicht erfüllen. Das hilft nichts und schadet auch nicht, denn wir leben jetzt von unserer Schicht nach dem Schönen, Guten, Besseren, und schon dessen und Ertrüben bedeutet Niedrigkeit.

Unser herzlich dankbares Gedächtnis an den Verstorbenen ist ein jeder verständlich. Ihren höflichen Worten und Taten, die sie in der Welt hinterlassen, ist es nicht verwehrt, daß sie auf ihrem kleinen Fleckchen ein ganzes Sommer aufzubringen kann, mit dem Geranien, Akeleien, Begonien, Wicken; und mit ihnen erblüht täglich neue Freude, ganz bedeutsame persönliche kleine Naturfreude, die nur ganz zu begründen ist, wenn man ein Schiller'sches Wort kennt: die Natur ist ein ewig geteilter Gott. Die Natur ist ein ewig geteilter Gott. Die Natur ist ein ewig geteilter Gott. Die Natur ist ein ewig geteilter Gott. Die Natur ist ein ewig geteilter Gott.

Der Gedanke von Tod und Nachd. der Jahrezeiten, der Blüten und Früchte, und was uns sonst von Freude zu Freude entgegentritt, damit wir es genießen können und sollen — dies sind die eigentlichen Triebfedern unserer irdischen Lebens.

Es ist die Freude. Wir wollen es auch auf unsern Blumenfesten, die letzten davon, hiermit eine dankbare Abschiedsfeier anrufen und zugleich mit einem frohlichen „Auf Wiedersehen“. E. v. M.

Der Erinnerung an den Helden Carl-Hans Lody, den Kämpfer auf einsamem Posten, gewidmet: Er fiel in Tower-Hill für sein Vaterland

Lebensbild und Lebensleistung eines Hallensers — Im Nachrichtenblatt des deutschen Admiralkabes in England — Am 5. November 1914 in Tower erschossen — „Ich habe einen Auftrag meines Vaterlandes erfüllt! — Die Franzosen stifteten Ehren ihren großen Toten

In der langen Reihe der Männer, die für Deutschlands Ehre und Freiheit gekämpft und ihr Leben dahingegen gelassen, verdient Carl-Hans Lody an die allerersten Stellen genannt zu werden. Lange war sein Name im deutschen Volke unbekannt; erst die Gegenwart, die die Welt nach und nach wieder zu Ehren bringt, hat ihn für alle Zeiten der Menschheit عزیز und seinen Namen unsterblich gemacht. Am 2. November, vormittags 11 Uhr, feiert die Weissenauhalle der Franzosen die 21. Jahrestage der heroischen Kämpfe im großen Besatzungsgefangenenlager von St. Quentin, dem ehemaligen Gefängnis, den Vorkämpfer Deutschlands im Weltkrieg, Carl-Hans Lody, anlässlich an die Erinnerung die Weissenauhalle eines Hauptmanns und eines Gefolgsmannes Lody-Simmers in der Weissenauhalle fand.



Carl-Hans Lody
Vertrautnahme im Netz der Französischen Stützungen

Lody entstammte einer märkischen Beamtenfamilie. Geboren am 20. Januar 1877 in Berlin, hielten seine Eltern bald nach Nordbranden über, wo der Vater, ein in der Marine dienender Offizier, eine heimische Heimat fand. Carl-Hans Lody, der heute noch in Halle lebt, weiß sich genau des mütterlichen, blonden, brandenburgischen Kameraden zu entsinnen, der immer heilig und ehrbarste Schicksal immer mitbestimmend und nachdenklich gesehen ist. Die harte Schule des Lebens hatte ihn schon frühzeitig zu einem ungenügend frühen Menschen gemacht, der sich nirgendwo wußte, als als ein Mann, der die Welt nicht nur mit seinen Taten, sondern auch über sich selbst nachdenken konnte. In der Schule — über sich selbst 1/2 Jahr die Latine, dann bis zu seinem Hebertritt ins praktische Leben die Mittelstufe der Französischen Stützungen — soll sein besonderes Interesse der Natur und der Welt, die rein theoretischen Fächer lagen ihm nicht. In seinen Müttern und in der Begleitung Seemannsgehilfen und Selbstbeobachtungen, die ihn mit seinen Taten, die er in der Weissenauhalle im Besatzungsgefangenenlager in St. Quentin fand, und zwar bei der tiefsten Sozialmoralenbildung von Otto Wilhelm Oate. Wohl ist er auch hier seine Lebenszeit, die ihm die innere Freiheit und die rechte Freiheit; das Seemannsleben in ihm wollte nicht mehr zur Ruhe kommen. Aus der Enge des Alltags drang er sich hinaus in die weite Welt.

Obne das man ihn wußte, war er eines Tages aus dem Gefängnis in die Freiheit entlassen worden, um in Domburg, er habe sich von einem Kapitän Wehring, in dem er seinen zweiten Vater finden sollte, als Schiffsjunge anwerben lassen. Nun war er in seinem Element; nun fühlte er sich glücklich. Auf den Vereinigten Staaten und See-

in ihm den vorzüglichen Kenner Englands, den Seemann mit seinen abgelesenen Kenntnissen und reichen Erfahrungen lag und ihn als eine Persönlichkeit mit hohen menschlichen Eigenschaften wertete, so ward ihm der Befehl, sich nach England zu begeben und von dort dem Vaterland lebenswichtige Nachrichten über die englische Flotte zu übermitteln. Lody war sich der Schwere seiner Aufgabe wohl bewußt; denn er sah ganz allein auf einem gefährlichen Posten mitten in Feindesland. Trotzdem übernahm er die hohe Mission mit Freuden. Aber — und das ist zu beklagen — für den Charakter des Helden hat er nach Berlin übermüdet. Der große Kreuzer „Baltischer“ ist auf seine Angaben hin unmittelbar vor dem Firth of Forth von einem deutschen U-Boot versenkt worden. Dieser Einsatz aller seiner Kräfte hat er in den verschiedenen Teilen Englands und auch in Island drei Monate lang gearbeitet, häufig sechs wüsten und verlor.

Aber einmal mußte die Stunde seines Schicksals schlagen. Man verhaftete ihn als mutmaßlichen Agenten, brachte ihn nach der berühmten Westküste Tower-Hill in London und ließ ihn von ein Kriegsgericht. Lody und unerschrocken stand er offen seine Taten zu, nachdem man ihm den vollen Beweis für seine Schuld erbracht hatte. „Ich habe einen Auftrag meines Vaterlandes erfüllt“, das waren die letzten Worte, mit denen er auf Befragen der Richter seine Taten begründete. Der Verteidiger Lody, sein Geringerer als der Admiral, hat George Elliot, konnte zwar an seiner Schuld nichts beweisen, aber zu seinem Ruhm sagte er in einem stundenlangen Plädoyer im höchsten Stile:

„Ich verteidige Lody nicht als einen Spion, als einen elenden Feigling oder hundertfachen Verräter, sondern als einen, der seinem Vaterlande treu ist.“

„Ein solches Wort und Gestein hatte ihn der Engländer erkannt, als einen Held und Gentleman hatte er ihn von den Tagen seines Prozesses bis zu seiner letzten Stunde behandelt. Das Wort „treu“ wurde ihm gesprochen, aber erst nachdem er sich dem Richter als entscheidende Worte ausgesprochen hatte. In der Frühe des 5. November 1914 wurde Lody in Tower-Hill erschossen. Noch einmal zeigte sich die ganze Größe unseres Geistes in den letzten Stunden seines Lebens. „Es lebe mein Vaterland!“ waren seine letzten Worte.

Der aufsehenerregende Prozeß, bei dessen Verhandlung die ersten Akte Englands im Aufsehen waren, nicht minder auch die Verurteilung Lody's, beherrschte lange Zeit die englische Tagespresse in feierlichem Artikel. Die Verurteilung kannte man einen Sold und seine Taten an, ja eine englische Zeitung schreibt sogar: „Gäßen wir doch viele solcher Väter.“

Eine monumentale Biographie Lody's haben wir noch im Laufe dieses Jahres aus der Feder von Kapitänleutnant Hans Böttcher, Berlin (Sonderdruck-Verlag) zu erwarten.

Die Hallenser aber wollen sich daran erinnern, daß sie einen Lody, König, Lody die letzten seiner Väter, Wilhelm Heiser.

Ein Jahr Klemm-Werke Halle

Wertbestätigung und Betriebsappell

Wohin nachmittags veranstaltete die Klemm-Werke Halle O. B. H. an Anlaß des einjährigen Bestehens des höchsten Wertes eines Betriebs, dem ein Bestehen der Arbeiter, die außerordentlich vorausging. Die Führung der Arbeiter übernahm von einem Werke, welches in mühseliger Arbeit alle Anforderungen einer modernen Fabrik erfüllt. Die Klemm-Werke Halle sind in ihrer Entwicklung außerordentlich. In vielen kleinen Stufen vollzieht sich der Arbeitsgang. Heutzutage haben wir hier mit Lust und Liebe am Werk, den Plan des Angewandten zur Wirklichkeit zu bringen. Es ist ein Werk, das sich nicht nur in der Welt, sondern auch in der Welt der Menschheit entwickelt.

Die Bestätigung des Wertes Halle ist die Folge der Tätigkeit der Arbeiter, die sich in der Welt der Menschheit entwickelt. Die Bestätigung des Wertes Halle ist die Folge der Tätigkeit der Arbeiter, die sich in der Welt der Menschheit entwickelt. Die Bestätigung des Wertes Halle ist die Folge der Tätigkeit der Arbeiter, die sich in der Welt der Menschheit entwickelt.

Die Bestätigung des Wertes Halle ist die Folge der Tätigkeit der Arbeiter, die sich in der Welt der Menschheit entwickelt. Die Bestätigung des Wertes Halle ist die Folge der Tätigkeit der Arbeiter, die sich in der Welt der Menschheit entwickelt. Die Bestätigung des Wertes Halle ist die Folge der Tätigkeit der Arbeiter, die sich in der Welt der Menschheit entwickelt.

Die Bestätigung des Wertes Halle ist die Folge der Tätigkeit der Arbeiter, die sich in der Welt der Menschheit entwickelt. Die Bestätigung des Wertes Halle ist die Folge der Tätigkeit der Arbeiter, die sich in der Welt der Menschheit entwickelt. Die Bestätigung des Wertes Halle ist die Folge der Tätigkeit der Arbeiter, die sich in der Welt der Menschheit entwickelt.

Die Bestätigung des Wertes Halle ist die Folge der Tätigkeit der Arbeiter, die sich in der Welt der Menschheit entwickelt. Die Bestätigung des Wertes Halle ist die Folge der Tätigkeit der Arbeiter, die sich in der Welt der Menschheit entwickelt. Die Bestätigung des Wertes Halle ist die Folge der Tätigkeit der Arbeiter, die sich in der Welt der Menschheit entwickelt.

Die Bestätigung des Wertes Halle ist die Folge der Tätigkeit der Arbeiter, die sich in der Welt der Menschheit entwickelt. Die Bestätigung des Wertes Halle ist die Folge der Tätigkeit der Arbeiter, die sich in der Welt der Menschheit entwickelt. Die Bestätigung des Wertes Halle ist die Folge der Tätigkeit der Arbeiter, die sich in der Welt der Menschheit entwickelt.

Die Bestätigung des Wertes Halle ist die Folge der Tätigkeit der Arbeiter, die sich in der Welt der Menschheit entwickelt. Die Bestätigung des Wertes Halle ist die Folge der Tätigkeit der Arbeiter, die sich in der Welt der Menschheit entwickelt. Die Bestätigung des Wertes Halle ist die Folge der Tätigkeit der Arbeiter, die sich in der Welt der Menschheit entwickelt.

Die Bestätigung des Wertes Halle ist die Folge der Tätigkeit der Arbeiter, die sich in der Welt der Menschheit entwickelt. Die Bestätigung des Wertes Halle ist die Folge der Tätigkeit der Arbeiter, die sich in der Welt der Menschheit entwickelt. Die Bestätigung des Wertes Halle ist die Folge der Tätigkeit der Arbeiter, die sich in der Welt der Menschheit entwickelt.

„Jugend“



Käte Vandenberg (als Annette) und Horst Katzer (als Kaplan) in dem Halbeschen Liebesdrama, das das Stadttheater zum 70. Geburtstag des Dichters zur Wiederaufführung brachte. (Vgl. die Besprechung im Feuilleton dieser Nr.)

„Jubiläum bei der Reichsbahn. Auf eine 40jährige Berufstätigkeit bei der Reichsbahn können der Vizeoberbahndirektor Herrmann Müller am 1. November, der Stationsleiter Herrmann Müller am 2. November, der Stationsleiter Herrmann Müller am 3. November, der Stationsleiter Herrmann Müller am 4. November zurücktreten.“

Der erste Eintopfsontag war ein voller Erfolg!

Selbst dafür, daß auch die erste Reichspostsammlung den Erfolg des Vorjahres übertrifft!

Gedenktafeln für Hausnamen

Gedächtnistafeln für Hausnamen. Die Hausnamen sind ein wichtiges Merkmal der Heimat. Sie erinnern an die Vergangenheit und tragen zur Identifizierung der Orte bei.

Die Hausnamen sind ein wichtiges Merkmal der Heimat. Sie erinnern an die Vergangenheit und tragen zur Identifizierung der Orte bei.

Die Hausnamen sind ein wichtiges Merkmal der Heimat. Sie erinnern an die Vergangenheit und tragen zur Identifizierung der Orte bei.

Die Hausnamen sind ein wichtiges Merkmal der Heimat. Sie erinnern an die Vergangenheit und tragen zur Identifizierung der Orte bei.

Auszeichnung für 6 Bürgermeister

Auszeichnung für 6 Bürgermeister. Die sechs Bürgermeister sind für ihre Verdienste ausgezeichnet worden. Sie haben sich um die Entwicklung ihrer Gemeinden verdient gemacht.

Beim Rangieren schwer verletzt

Beim Rangieren schwer verletzt. Ein Arbeiter wurde beim Rangieren schwer verletzt. Die Verletzung ist schwer, aber die Ärzte hoffen auf eine gute Heilung.

Wittensberg. Auf Bahnhof Wittensberg wurde am

Wittensberg. Auf Bahnhof Wittensberg wurde am 28. Oktober gegen 11 Uhr der 43jährige verheiratete Rangierarbeiter Ernst Becker aus Bad Dürrenberg bei Jena von einem beim Rangieren abgleitenden Waggons überfahren und schwer verletzt.

Gummiwärmflaschen Gummi-Bieder

Gummiwärmflaschen Gummi-Bieder. Diese Produkte sind ideal für den Winter. Sie halten Ihre Hände warm und sind leicht zu bedienen.

Drei Eisenbahnräuber werden gesucht

Drei Eisenbahnräuber werden gesucht. Die Räuber sind in der Provinz Sachsen auf der Suche nach Geld. Die Polizei sucht sie dringend.

Die flüchtigen Eisenbahnräuber, die Brüder Willi, Hermann und Ernst Schüller, sind in der Provinz Sachsen auf der Suche nach Geld. Die Polizei sucht sie dringend.

Die flüchtigen Eisenbahnräuber, die Brüder Willi, Hermann und Ernst Schüller, sind in der Provinz Sachsen auf der Suche nach Geld. Die Polizei sucht sie dringend.

Die flüchtigen Eisenbahnräuber, die Brüder Willi, Hermann und Ernst Schüller, sind in der Provinz Sachsen auf der Suche nach Geld. Die Polizei sucht sie dringend.

Willi Schüller ist 25 Jahre alt, 1,68 Meter groß, von harter Statur, hat dunkelbraunes Haar, gesunde Gesichtszüge, blaue Augen und graue Haare.

Ernst Schüller ist 28 Jahre alt, 1,76 Meter groß, von harter Statur, hat mittelblondes Haar, gesunde Gesichtszüge, blaue Augen und graue Haare.

Die flüchtigen Eisenbahnräuber, die Brüder Willi, Hermann und Ernst Schüller, sind in der Provinz Sachsen auf der Suche nach Geld. Die Polizei sucht sie dringend.

Bauernregeln im November

Bauernregeln im November. Im November regnet es oft. Die Bauern haben sich an diese Wetterbedingungen gewöhnt und haben Regeln dafür entwickelt.

Alte Dorfstraße wird ausgegraben

Alte Dorfstraße wird ausgegraben. Die alte Dorfstraße wird ausgegraben, um sie zu restaurieren. Die Arbeiten werden in den nächsten Tagen fortgesetzt.

Sechs Streckenarbeiter verletzt

Sechs Streckenarbeiter verletzt. Sechs Streckenarbeiter sind bei einem Unfall verletzt worden. Die Verletzungen sind nicht lebensgefährlich.

Auto überfährt ein Motorrad

Auto überfährt ein Motorrad. Ein Auto hat ein Motorrad überfahren. Der Fahrer des Motorrads ist schwer verletzt.

Detruncker führt in den Schacht

Detruncker führt in den Schacht. Detruncker ist in den Schacht gefallen. Die Rettungskräfte sind im Einsatz.

Verstorbener (700 Prozent Bürgersteuer)

Verstorbener (700 Prozent Bürgersteuer). Ein Mann ist an den Folgen einer Krankheit gestorben. Die Bürgersteuer beträgt 700 Prozent.

Staubendirektor Rothenberg-Weissenfels

Staubendirektor Rothenberg-Weissenfels. Der Staubendirektor hat seinen Posten verlassen. Die Arbeit wird von einem anderen Mann übernommen.

Puppen-Reparaturen schon jetzt Gummi-Bieder

Puppen-Reparaturen schon jetzt Gummi-Bieder. Die Puppen-Reparaturen sind schon jetzt möglich. Gummi-Bieder sind dafür geeignet.

Brief aus Sangerhausen

Brief aus Sangerhausen. Ein Brief aus Sangerhausen berichtet über die dortige Situation. Die Menschen sind froh über die Nachrichten.

Einem Spitzhahnenkreuz spielten mehrere Betrüger vertriebenen Sangerhäuser Bürgern, indem sie ihnen täuschliche Sachpapiere verkauften, die sie ihnen des Nachts wieder haben, um sie am nächsten Tage einem neuen Käufer zu überreichen.

Erfolge der Abwasserbeseitigung

Erfolge der Abwasserbeseitigung. Die Abwasserbeseitigung hat zu positiven Ergebnissen geführt. Die Umwelt ist sauberer geworden.

Die Abwasserbeseitigung hat zu positiven Ergebnissen geführt. Die Umwelt ist sauberer geworden.

... aus der Sie Ihren Kornfranch

... aus der Sie Ihren Kornfranch erhalten, ist ein Mufterbeispiel für technische Vollkommenheit und einwandfreie Hygiene. Hier spielt sich das Werksgeheimnis der Herstellung des Kornfranch ab.



... aus der Sie Ihren Kornfranch erhalten, ist ein Mufterbeispiel für technische Vollkommenheit und einwandfreie Hygiene. Hier spielt sich das Werksgeheimnis der Herstellung des Kornfranch ab. Es offenbart sich jedem, der ihn trinkt in dem ausgezeichneten Geschmack, in dem wirtschaftlichen Preis und in der Bekömmlichkeit. Die Überzeugung setzt sich immer mehr durch: Kornfranch lebt! Jetzt!

Auch die Fabrik Kornfranch an der Saale...

Berliner Börse

Heutiger Fräsvorkoch: Berlin, 31. Oktober. Am heutigen Vormittag...

Berliner Börse von gestern:

Berlin, 30. Oktober. Die Wiederbelebung des Marktes...

Mitteldeutsche Börse:

Leipzig, 30. Oktober. Am Mittwochabend lebte der Markt...

Vereinigte Malzfabriken Goldene Aue

Die ordentliche Hauptversammlung genehmigt...

Waren- und Viehmärkte

Prozessierte Getreide, Futtergetreide etc.

Am Freitag, den 31. Oktober, wurden in Berlin...

Am Freitag, den 31. Oktober, wurden in Leipzig...

Waren- und Viehmärkte

Prozessierte Getreide, Futtergetreide etc.

Am Freitag, den 31. Oktober

Am Freitag, den 31. Oktober, wurden in Berlin...

Am Freitag, den 31. Oktober

Am Freitag, den 31. Oktober, wurden in Leipzig...

Am Freitag, den 31. Oktober

Am Freitag, den 31. Oktober, wurden in Leipzig...

Am Freitag, den 31. Oktober

Am Freitag, den 31. Oktober, wurden in Leipzig...

Am Freitag, den 31. Oktober

Am Freitag, den 31. Oktober, wurden in Leipzig...

Am Freitag, den 31. Oktober

Am Freitag, den 31. Oktober, wurden in Leipzig...

Weitere Sportsnachrichten

Am Freitag, den 31. Oktober, wurden in Leipzig...

Am Freitag, den 31. Oktober

Am Freitag, den 31. Oktober, wurden in Leipzig...

Am Freitag, den 31. Oktober

Am Freitag, den 31. Oktober, wurden in Leipzig...

Am Freitag, den 31. Oktober

Am Freitag, den 31. Oktober, wurden in Leipzig...

Am Freitag, den 31. Oktober

Am Freitag, den 31. Oktober, wurden in Leipzig...

Am Freitag, den 31. Oktober

Am Freitag, den 31. Oktober, wurden in Leipzig...

Am Freitag, den 31. Oktober

Am Freitag, den 31. Oktober, wurden in Leipzig...

Olympia TIKO

MIT NUR 28 PHON DAS GERÄUSCHLÖSSTE SCHREIBGERÄT

Incl. Tech. 44. 480.- Hersteller: Europa Schreibmaschinen A. G., Erfurt

Berliner Börse 30. Oktober

Table with columns for Aktien, Anleihen, and other market data.

Berliner Devisenkurse

Table with columns for Gold, Brit, and other currencies.

Festverzinsliche Werte

Table with columns for Deutsche Anleihen, Pfandbriefe, etc.

Einheitskurse der Variablen Papiere

Table with columns for Aktien, Anleihen, etc.

Umsatze

Table with columns for various market categories.

Steuergutscheine

Table with columns for various tax certificates.

Mitteldeutsche Börse in Leipzig

Table with columns for Aktien, Anleihen, etc.

Umsatze

Table with columns for various market categories.

Umsatze

Table with columns for various market categories.

Umsatze

Table with columns for various market categories.

Umsatze

Table with columns for various market categories.

Umsatze

Table with columns for various market categories.

Umsatze

Table with columns for various market categories.

Umsatze

Table with columns for various market categories.

Metebekens

Wunderfahrt

35 Tage Seemann, Koch und Schriftsteller
Originalbuch von «Störtebeker» von Dr. Wolgang Frank

Aufnahmen: Dr. Frank
Copyright 1935 by Verlag Collien & Schulze, Hamburg 36

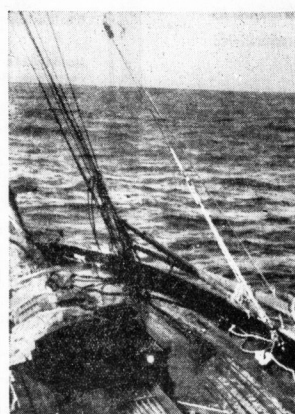
(Fortsetzung folgt.)

Nächtlicher Sternenhimmel

21. Juni (Freitag)

Schöner ruhiger Abend, merklich kühl, immer noch Einbruchwind, so daß wir schließlich nur auslegen können. Stimmung an Bord hat sich wesentlich geändert. Stimmung an Bord hat sich wesentlich geändert. Stimmung an Bord hat sich wesentlich geändert.

Streifen Licht am westlichen Horizont, und immer schwarzer die eilig fliegenden Wolken, die sich schnell abziehen. Und dann plötzlich glüht der erste Stern ins lachende erhabene Auge, ein starrer Punkt der sich schnell erhebt, dem sich von Stunde zu Stunde weitere gesellen, bis das Firmament — wie sehr ist



Nach bei scheinbar schönem Wetter war festes Wasser an Deck

Großer Dampfer nahebei!

28. Juni (Mittwoch)

Offen nachmittag ging der Wind Südwest 5-6, in dem Wind parkelt ein Schoner, ein kleiner heller Fleck an dem Baum an Bord. Der kleine Schoner ist der «Vergarria», der alte deutsche Imperator. Seit dem Kriege benutzen ihn die Engländer...

20 Uhr: Wind Südwest 9/10. So fort bis nächsten Morgen, Südwest 9/10, schwache Wind. 9 Uhr früh (am 28. Juni): Wind Nordwest 9/10. Immer noch hohe See und viel Wasser an Deck. 10 Uhr (am 28. Juni): Wind Nordwest 9/10. Immer noch hohe See und viel Wasser an Deck.

Die wichtigsten Organe

SANKA SKAFFEE
RM 2.50 das Pfund, dazu coffeinfrei — ein guter Bremer Kaffee

Pakete 50 Pfg. und RM 1.-

Zur Beachtung von Wohnungsverhältnissen!

Die früher gelegentlich in Wohnungsangeboten enthaltene ausgesprochene Erklärung, dass die Wohnung an einen bestimmten Namen zu vermieten ist, ist durch das Gesetz vom 1. 10. 1935 (Rechtsverordnung über die nationalsozialistische Wohnraumbewirtschaftung) aufgehoben.

Die große billige Stoff-Etage

lädt ein zur zwanglosen Besichtigung der **Herbst und Winter Neuheiten**

SPONNER
HALLE GR. ULRICHSTRASSE 54

Reinleicithin für die Nerven

Das erfolgreichste aller Werbemittel ist die **Zeitung-Anzeige**

Ganz Halle kauft jetzt Enten-Kochfleisch
ausgepackt 1 Pfund . . . 98
Enten-Reiben . . . 110
Enten-Fett . . . 140

Hirschfleisch
— allerbilligst —
nur Filiale Leipziger Straße
und Filiale Kl. Ulrichstraße
A. Knäusel, Metzwaren

Damen! Schuhe Kinder! Herren!

bei guter Auswahl in allen Preislagen

Delphi - Schuh
G. m. b. H.
Leipziger Str. 53

Das arische Fachgeschäft

Büroräume

3 Zimmer, vollst. eingerichtet, in der Leipziger Straße 17, 1. Etage, per Januar 1936 oder später zu vermieten. Anfragen u. Telefon Nr. 2741 bei Bobber.

Möller HALLER

Fährt **Möller** das preiswerte, gute **Markenrad** (gesetzlich geschützt)

Möller-Rekord-Herrenrad in gelber Farbe, Stahlrohrrahmen, 39.-
Möller-Rekord-Damenrad in gleich Ausführung 42.-
Möller-Rekord-Herrenrad mit gelbem Felgen, Stahlrohrrahmen, 44.-
Möller-Rekord-Damenrad in gleicher Ausführung 48.-

Auf Wunsch Teilzahlung
Alle Räder werden in Zahlung genommen.

Fahrad-Möller
Halle a. S., Schmeerstr. 1

STADT-THEATER HALLE
 Heute Donnerstag, 20 bis gegen 22h,
Der Prinz von Preußen
 Schauspiel von H. Schwarz
 Freitag, 20 bis gegen 22h,
Drei arme kleine Mädel
 Operette von W. Kollin
 Zahlung der 2. Rate für Mittwoch-
 Stammkarten, sowie der 3. Rate für
 Dienstag- und Freitag-Stammk. erbet.

Am Riebeckplatz
Benjamins
Gigli
 Der Welt größter Tenor hält heute
 seinen Einzug in Halle mit seinem
 ersten deutschen Tournee

Vergiß
mein
Nickel
 In herrlichem Zusammenspiel mit
 Hagda Schneider, Peter
 Basse, Hedda Björnson,
 Siegfried Schönborg
 Jugend über 14 J. halbes Eintritt
 4.00, 6.00, 8.15 Uhr
 Rechtzeitig Plätze sichern

Konzertdirektion H. Roth
 Heute, Freitag, 20 Uhr, 8 Uhr
Alte Kammermusik
 Werke von Bach, Hindel, Marais,
 Leducq, Purcell etc.
 Aufführer: Käthe Hecke - Isensee,
 Egoner Day, Kurt Wichmann
 Paul Blumauer, Werner Seemann
 Hofstr. 1, 1.50, 2.50, 3.50, 5.00

69. Angew. - Erfolg!
Gasthaus Einicke, Reideburg
 Redaktion der Stadthalles 3
 Sonntag, 3. Nov.
bayr. Bier-Fest
 Ab 6 Uhr Ball!
 Küche und Keller bieten das Beste!

Schauburg
 Da morden Freiheit!
 Die Lacher prusseln...
 Tränen lacht man...
Anni Ondra
 in ihrem 100%igen Schlagerstückspiel

Gross
reine
machen
 Seit "Kicker", das beste Lustspiel
 mit Anny Ondra.
 Wieder ein Spiel um die Liebe
 wo es reizend, so mit Tempo, so
 lustig und frisch, und doch so an-
 mutig, wie es nur die ganz eigen-
 artige Begabung der Ondra als
 Großstadtkomikerin in ihrem Spiel-
 leistung fertig bringt!

Wintergarten
 Heute Donnerstag große
 Sonder-Veranstaltung mit
Tanz bis 4 Uhr
 Kleine Anzeigen gehören in
 die „Halbischen Nachrichten“

Gr. Ulrichstraße 51
 Heute beginnt die große
 Woche des Lachens!
Ein ganzes Feuerwerk
 von Witzen und Pointen wartet
 auf uns alle in dem stehenden
 Groß-Lustspiel
Sin her zist zu
ver'schenken
 Ein entzückendes Lustspielverfakt
 von die eleganteste Frau Amerikas
Joan Crawford
 mit
 Clark Gable, Rob. Montgomery
 (Vollständig in deutscher Sprache)

Störche
 der Magendörfer

Wenn wir Sie
sprechen
könnten
 würden Sie
 unbedingt Ihren Bedarf in
Herrn- und
Damen-Stoffen
 von den
 Lehmann & Assmy
 September 14, 1932
 Antiquarische Buchhandlung
 mit eigener Kuchentisch

WALHALLA
 Täglich 20.15 - Ruf 283 85
Sterne am Varieté
 Heute letzter Tag
 zu Gunsten des W. H. W.
 Morgen, Freitag, 20.15 Uhr.
Festliche Premiere
Walhalla - wieder ganz in Form
 Vorverkauf ununterbrochen!
 Und nach der Treffpunkt im Walhalla-Café
 Vorstellung!

Berlin
 Sonntag, 3. Nov.
 Abfahrt 6.30 Uhr
 Marktfrische, Rück-
 fahrt 22 Uhr ab
 Potsdamer Platz
 Fahrpreis Mf. 7.-
 Kartenverkauf bei
 Gr. Ulrichstraße 16
 Fernsprecher 27981

Zuckerkranken
 Vorordnen Ärzte mit Erfolg Dr. Caspar's Avelinal,
 das zugleich die Toxikose für Kohlenhydrate sehr erhöht.
 Avelinal in halber und ganzer Packung mit ausführlichen
 Broschüren erhältlich in allen Apotheken.

Winteräpfel
 schöne langobalt.
 Bäte, mit ganz
 Sott, mit Schnitt
 18-20 Pfennig ab
 hier werden nur
 reifen Rohstoffe
 Josef Hiesch,
 Wittenberg,
 bismarckstr. 11

Unterricht
Nachhilfe
 in allen Fächern
 Hallesche 28
 24, 26, 27, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100

Perf.
Engländer
 für wiffenschaft
 8000, 10000, 15000, 20000, 25000, 30000, 35000, 40000, 45000, 50000, 55000, 60000, 65000, 70000, 75000, 80000, 85000, 90000, 95000, 100000

Das Mädchen vom Moorhof
 Ein Ufa-Tonfilm nach der gleichnamigen Erzählung von
Selma Lagerlöf
 Musik: Otto Hans Borgmann / Herstellungsgruppe;
 Peter Paul Brauer / Spielleitung; Detlef Sielck

Im Rahmen der herrlichen niedersächsischen Landschaft
 ersteht das ergreifende Geschehen von Leid und Liebe um
 Helga, das Mädchen vom Moorhof, das vom Schicksal der un-
 ehelichen Mutter betroffen wird und das sich in den Folge-
 ereignissen als tapferer, aufrechter Menichkind erweist.

Hansi Knotack
 — noch ist ihr großer Erfolg als Seelchen in „Die Heilige und
 ihr Narr“ in bester Erinnerung — als schlichtes,
 gütiges, doch kämpferisch erfülltes Mädchen vom Moorhof,
 Ellen Frank, Eduard v. Winterstein, Kurt Fischer-
 Fehling, Friedrich Kayßler, Jeannette Bethge,
 Theodor Loos

Ufa
 Erstaufführung morgen Freitag
Ufa-Theater
Alte Promenade
 Werktags: 4.00 6.30 8.10 / Sonntags: 3.00 5.30 8.10

Werke der Stadt Halle A. - G.

Bilanz zum 31. März 1935.

Aktiva				Passiva			
	Stand um 31. 3. 1934	Zugänge 1934	Abgänge 1934	Abrechnungen 1934	Stand am 31. 3. 1935		
I. Grundvermögen:	RM	RM	RM	RM	RM	I. Grundkapital	RM
Grundstücke	822 043,36	18 611,84	—	2 987,—	837 668,20	Gesetzlicher	12 000 000,—
Gebäude u. Wohngebäude	1 135 448,61	21 706,28	—	33 334,63	1 183 820,26	Reservefonds:	1 200 000,—
Fahr- u. w. u. Handwagen	6 232 268,47	1 038,56	—	188 229,81	6 045 077,22	Sonstige	2 840 314,82
Werkzeuge, Betriebs- u. Ge- schäftsinventar	23 096 010,63	869 299,19	78 523,44	2 154 242,83	21 732 544,55	III. Rückstellungen:	580 488,45
	5 667,91	94 372,38	—	61 058,15	58 922,14	Sonstige	200 776,61
	31 331 530,98	1 011 048,25	78 523,44	2 439 832,44	29 824 203,35	IV. Verbindlichkeiten:	39 973,30
					163 172,12	Forderungen	39 973,30
II. Erbschaftsteuer u. a.	—	—	—	—	29 967 375,47	Vorräte	46 156,19
III. Beteiligungen	285 000,—	—	—	—	223 000,—	Wertpapiere	6 225,—
IV. Umlaufvermögen:					677 415,87	V. Verbindlichkeiten:	11 240 000,—
Rob-, Hilfs- und Betriebsstoffe	—	—	—	—	520 000,—	Hypothek	90 000,—
Erzeugnisse	—	—	—	—	650 667,81	Darlehen:	300 102,—
Werkzeuge	—	—	—	—	106 035,52	Staatliche	700 102,—
Darlehen: Staatliche und Kontingentsdarlehen	—	—	—	—	107 900,—	Banken	1 379 335,39
Fremde	—	—	—	—	38 297,66	Sonstige	2 509 005,20
Hypotheken	—	—	—	—	146 247,60	Anzahlungen von Kunden	16 549,61
Forderungen: Anzahlungen	—	—	—	—	87 702,59	Lieferungen und Leistungen:	252 841,17
Lieferungen und Leistungen	—	—	—	—	1 211 805,38	Fremde	209 500,58
Kasse, Postcheck	—	—	—	—	122 108,02	VI. Rechnungsabgrenzungsposten	73 750,93
Banken	—	—	—	—	600 902,68	VII. Gewinn	435 122,70
					33 282 754,50		33 282 754,50

Gewinn- und Verlustrechnung
 für die Zeit vom 1. April 1934 bis 31. März 1935.

Haben		Haben	
	RM		RM
Löhne und Gehälter	3 229 289,—	Einnahmen aus Leistungen an:	RM
Davon auf andere Kosten verbucht	398 860,80	Fremde	14 121 230,50
Soziale Aufwendungen	273 725,34	eigene Werke	1 200 348,00
Davon auf andere Kosten verbucht	4 827,44	Sonstige Erlöse:	RM
Betriebs- und Verwaltungskosten	3 543 947,75	Fremde	300 001,70
Abreibungen auf:		eigene Werke	45,49
Anlagen	2 439 854,44	Einnahmen aus Beteiligungen	480,—
Beteiligungen	62 000,—	Andererordentliche Erträge	81 608,15
Forderungen	3 575,91		
Zinsen	287 729,59		
Steuern:			
Steuern	370 873,34		
Andre Steuern	27 542,53		
Leistungen an die Stadtgemeinde:			
Rente und Beitragszuschüsse	4 745 500,—		
An Erparnissen der Neuvorordnungen	211 200,36		
Gewinn	15 794 713,50		

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer pflanzlichen Prüfung auf Grund der Bücher und Schriften der Gesellschaft sowie der vom Vorstand erstellten Aufstellungen und Nachweise entspricht die Buchführung, der Jahresabschluss und der Geschäftsbericht den gesetzlichen Vorschriften.
 Berlin, 11. Oktober 1935.
 L. S.
Wirtschaftsprüfung Deutscher Gemeinden A.-G.
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
 Dr. v. d. Hagen, ppa. Dr. Morgenthaler
 Wirtschaftsprüfer

APITOL
 Das beste halbes Lustspiel
Warum läßt
fräulein Käthe
 mit den großen Publikums-
 liebenden Billy Hays, Hel-
 Wist, Albrecht Schenke u. a.
 Das das vorliegende Bei-
 programm.
 Sonntag nachmittag 3 Uhr
 Dr. Jugendvorstellung.
 Werktags 4.10, 6.10, 8.10
 Sonntags ab 3 Uhr

Richard Voss
 Juwelier und Goldschmiedemeister
 Leipziger Str. 1
 Rathaus
 Lausgang

CASINO
 Hardenbergstraße 1
 Freitag bis Montag, 20.10 Uhr
Adels bringt ganz Halle zum Lachen!
Adels als prächtige, kluge und energische
 Großmutter gibt es nur einmal! Lachsalven
 über Lachsalven, wenn **Adels** ausspricht: „Man
 soll zur Verlobung nie Fruch gehen, sonst
 schwimmt einem der Mann weg!“
 Deshalb spielen wir den lustigen Film:
„Alle Tage ist kein Sonntag“
 Alle Tage gibt's keinen Wein, aber die sollst alle
 Tage recht lieb zu mir sein — mit: **Sarela**
Röhn, Woll, Liebenauer, P. Henkel
 Sonntag 2 u. 4 Uhr Große Jugendvorstellung!

Goldene Spitze
 ältestes Skatlokal am Platz
 Spitze 12
 Ruf 286 80
 Am Freitag, dem 1. Nov.
 „Montag“, 4.
 „Mittwoch“, 6.
 „Freitag“, 8.
 „Montag“, 11.
 und „Mittwoch“, 13.
Serien-Preisskat
1. Preis 150.- RM
 An allen Spitztagen, Anfang:
 5.00, 8.00, 10.30 Uhr
Eintritt 2.- RM
 Bei 7000 Punkten Einsatz zurück
 Taglich ab 4 Uhr Skatunterricht!

Der Erfolg ist garantiert.
Wenn man öfter inseriert!
 1910 **25 Jahre** 1935
Richard Voss
 Juwelier und Goldschmiedemeister
 Leipziger Str. 1
 Rathaus
 Lausgang

KIRMES FAHRT!
 Dann beteiligen Sie sich bitte am Sonntag,
 3. November an unserer großen lustigen
KIRMES FAHRT!
 nach Braunsdorf in die „Deutsche Eiche“
 Abfahrt 13 Uhr Marktstraße. Preis der
 Fahrt einsehl. Kaffee, 2 Stück Kuchen und
 warmes Abendbrot, bestehend aus: Gänse-
 braten oder Hasenbraten mit Belegen,
 Belegung, freiem Teigs, Garderobe nur
 Mk. 5.— Anmeldungen umgehend bei
HN-Reiseberatung, Gr. Ulrichstr.

Wachbuba

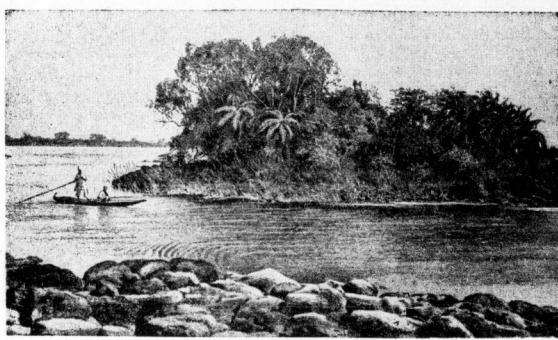
Die schöne Abessinierin des Fürsten Pädler / Von Wilm Noth

Es ist etwa gerade ein Jahrhundert her, da bildete die junge Abessinierin den Mittelpunkt der Gesellschaft in Europa, überall dort, wo der Adel sich versammelte. Das hübsche, dunkelbraune Gesicht der jungen Sklavin, die Pädler, beim ersten Anblick, war ein Wunder und die Ursache ihrer Bekanntheit. Im Anfang des Jahres 1887 auf dem Weltkongress in Brüssel gefaßt hat sie war damals schon Japan, aber etwas mehr als aber noch nicht. Sie war die Tochter eines abessinischen Fürsten, der im Jahre 1887 zum Kaiser von Abessinien ernannt wurde. Ein amerikanischer Kriegesoldat, der in einem nachdrücklichen Kriege die Einnahme und Eroberung der Hauptstadt abgab. Bei diesen Kämpfen verloren auch die Eltern ihre Leben; die Eltern, die damals eine ansehnliche Summe Geldes besaßen, wurde eine ansehnliche Summe Geldes, die die Eltern, die damals eine ansehnliche Summe Geldes besaßen, wurde eine ansehnliche Summe Geldes...

In der ersten Hälfte des September 1840 trifft Pädler mit Wachbuba und ihrem erstgeborenen Kinde in München ein. Das braune Kind ist sehr krank und muß unter dauernder ärztlicher Betreuung stehen. Sechs Wochen später — Pädler ist mit seiner Frau auf einige Tage in Berlin — ist Wachbuba tot, an Scharlachmalaria gestorben. Die Ärzte erklären, die Anläge der Krankheit sei angeboren und Wachbuba unter allen Umständen dem Tod in absehbarer Zeit verfallen werde, auch wenn sie im Klima ihrer Heimat aufwachsen würde. Ihre ganze Umgebung war tief erschüttert. Pädler erhielt die Nachricht von ihrem Tode in Berlin erst, nachdem die Beisetzung bereits stattgefunden hatte. Man machte von ihr vorher eine Zeichnung und nahm von Kopf, Hand und Fuß einen Abdruck. Ihre Dienerinnen flehten sie in orientalischer Tracht und legten sie in einen blumen geschmückten, offenen Sarg. Am Abend des 29. Oktober trug die Mauerhüterin Wachbuba mit Füßen und Grabschreibern, von den Gelehrten, den Beamten und Bürgern der Stadt und der Umgebung begleitet, zu Grabe. An der Gruft sang der Schulmeister ein Gebet.

Für Pädler war der Verlust Wachbubas ein unerträglich. Verzweifelt kehrte er aus Berlin nach München zurück. In seinen Briefen, in seinen Tagebüchern und Reiseberichten aber hat er ihr ein Denkmal gesetzt, das keine Sklavin für Jahrhunderte hindurch zu der bekanntesten und liebenswürdigsten Erscheinung ihres Geschlechts in unbekanntem Vaterlande im europäischen Kulturkreis machte.

Vom abessinischen Kriegsschauplatz



Der vielgenannte Tana-see

Eine der wenigen Aufnahmen, die bisher von dem geheimnisvollen See in Abessinien nach Europa gelangt sind. Sie zeigt die Ausflüsse des Blauen Nil bei Bahn Dahr. Der Tana-See ist das unerschöpfliche Reservoir, das die Wasserversorgung und die Fruchtbarkeit Ägyptens sicherstellt. Aus diesem Grunde wacht England eifersüchtig darüber, daß der See nicht in die Hand einer Macht fällt, die ihn als Druckmittel ausspielen kann



Vom italienischen Vormarsch

Eine italienische Lastwagenkolonne auf dem Wege in Richtung Makalle. Je weiter die Italiener in Nord-abessinien eindringen, um so bergiger und unwegbarer wird das Gelände

Das Leben schreibt Geschichten

Es gibt noch Liebe

Immer wieder hatte die schöne Sari den Janos abgewiesen. Er lag aber auch gar zu häufig an! Soldaten trauenschweigend Burden gab es wohl in ganz Ungarn nicht mehr. Dabei war er sonst kein überaus Junge. Die Alten, die weniger auf gerade Weine als auf die Borzane des Herzens setzen, lobten seinen Mut, seine Freie, seinen Mut in allen Dingen. Die Sari würde sich noch einmal nach solch einem Mann umsehen. Freilich — zunächst dachte die Sari noch nicht daran, den Janos zu erlösen. Die Sari hatte er lieb, doch die Seine zu werden, aber immer wieder hatte sie ihm einen Korb gegeben. Was würden denn die anderen Mädchen sagen, wenn sie plötzlich den häßlichen Jungen aus dem ganzen Komitat anbrächte!

Bunapelti

Einmal Tags langte er im Spital der Kreisstadt an, wo er den Arzt zu sprechen wünschte. Der solle ihm, so forderte er, ich wünschte die Weine brechen, damit sie wieder gerade werden. Man könne das leicht machen, hätte er einmal gehört. Die Menge verachtete sie, ihm diesen Gedanken auszusprechen. Es könne auch schief gehen, und dann würde er überhaupt nicht mehr laufen können. Er bestand darauf, und endlich ließen sie ihm den Willen. Viele Monate mußte er unter Schmerzen im Bett liegen. Dann aber verließ er heimlich, mit geraden Beinen und aufrechten Genesens aus Spital. Schmirrtat zur Sari gab er sich. Ob sie nun noch nein laue? — Nein — natürlich nicht, denn solcher Weine konnte sie doch keinen Korb mehr geben...

Vornehme Gäste

Zu dem Gefäßführer eines vornehmen Melanars trat ein Mann, der sich als Kriminalkommissar vorstellte und erklärte, im Speiseraum des Lokals läge ein langgestielter Verdreher, den er verhalten müsse. Um kein Aufsehen zu erregen, solle ein Sektler den richtig ähnelnden Gestalt unter einem Vorwand auf den Tisch laden, wo dann die Verhüllung vor sich gehen könne. Nichtsahnend folgte der Gast, der eben ein tüpeliges Maß mit Viktor und bieder Importe beendet hatte, dem

Sintnerheim!

In einer Landstadt des amerikanischen Mittelwestens hatte der Temperanzverein eine Verberverammlung einberufen. Als der Vorsitzende dem Vizepräsidenten des Lokals ins Ohr flüsterte, erklärte dieser zum Einigen aller Anwesenden, ein Alkoholiker wäre ihm als Gehilfen lieber als ein Trinker. Und das wolle er am Abend in der Verammlung gern öffentlich wiederholen... „Großes Hallo! Das würde ein Gaudium geben. Der Vize als Gehilfen! Natürlich merkt der Lokal überflüssig, und alle warteten auf den großen Auftritt. „Janosch, erklärte der Vize, so wäre das. Ein Weiser wäre ihm lieber als ein Freund des Schnapses. Denn hier läge vor einem winzigen Gläschen vielleicht zwei Stunden in der Gaststube, für ihn müßten Zeitungen gehalten werden, er bräuge Schnaps und Urunde ins Lokal, und er dann hinterher den Verdienst besche, dann könne wirklich nichts übrig. Ganz anders der Temperanzler. Der schloß sich ins Haus von hinten, erhobte seinen Anbruch auf Gehäuteten und Setzungen und Bedenken, laut nicht ein Glas fordern gleich eine ganze Flasche, und dann verwinde er so schnell wie er gekommen. Und an solchem Galt solle ein Vize keine Freude haben?

Über nicht nur diese Schönheit reize den händchen der Zunge nach Abenteuerlichkeit und Abenteuer, sondern auch die Schönheit der Natur, die in der Umgebung der beiden so verschiedenen Menschen die Wärme der Sonne, die Wärme der Sonne, die Wärme der Sonne...

„Aber nicht nur diese Schönheit reize den händchen der Zunge nach Abenteuerlichkeit und Abenteuer, sondern auch die Schönheit der Natur, die in der Umgebung der beiden so verschiedenen Menschen die Wärme der Sonne, die Wärme der Sonne, die Wärme der Sonne...

„Aber nicht nur diese Schönheit reize den händchen der Zunge nach Abenteuerlichkeit und Abenteuer, sondern auch die Schönheit der Natur, die in der Umgebung der beiden so verschiedenen Menschen die Wärme der Sonne, die Wärme der Sonne, die Wärme der Sonne...

„Aber nicht nur diese Schönheit reize den händchen der Zunge nach Abenteuerlichkeit und Abenteuer, sondern auch die Schönheit der Natur, die in der Umgebung der beiden so verschiedenen Menschen die Wärme der Sonne, die Wärme der Sonne, die Wärme der Sonne...

„Aber nicht nur diese Schönheit reize den händchen der Zunge nach Abenteuerlichkeit und Abenteuer, sondern auch die Schönheit der Natur, die in der Umgebung der beiden so verschiedenen Menschen die Wärme der Sonne, die Wärme der Sonne, die Wärme der Sonne...

„Aber nicht nur diese Schönheit reize den händchen der Zunge nach Abenteuerlichkeit und Abenteuer, sondern auch die Schönheit der Natur, die in der Umgebung der beiden so verschiedenen Menschen die Wärme der Sonne, die Wärme der Sonne, die Wärme der Sonne...

„Aber nicht nur diese Schönheit reize den händchen der Zunge nach Abenteuerlichkeit und Abenteuer, sondern auch die Schönheit der Natur, die in der Umgebung der beiden so verschiedenen Menschen die Wärme der Sonne, die Wärme der Sonne, die Wärme der Sonne...

„Aber nicht nur diese Schönheit reize den händchen der Zunge nach Abenteuerlichkeit und Abenteuer, sondern auch die Schönheit der Natur, die in der Umgebung der beiden so verschiedenen Menschen die Wärme der Sonne, die Wärme der Sonne, die Wärme der Sonne...

Fahr von Oktober bis März

Ob feuchtkaltes Übergangswetter, ob schneidender Frost — im Winterhalbjahr ist Arctic immer richtig. Es ist das Winteroel für große Temperaturschwankungen: leichtflüssig für sicheren Start bei Frost, voll schmierfähig bei stärkster Motor-Erhitzung.

Arctic

Das Auto-Oel für jedes Winter-Wetter

Ob feuchtkaltes Übergangswetter, ob schneidender Frost — im Winterhalbjahr ist Arctic immer richtig. Es ist das Winteroel für große Temperaturschwankungen: leichtflüssig für sicheren Start bei Frost, voll schmierfähig bei stärkster Motor-Erhitzung.

Rundfunkschau 1935

1.-5. November
unter Mitwirkung der
Hauptstadt-Orchester
Halle

„Stadtschützenhaus“
Halle-Saale

Genehmigung der NSDAP und
Bekanntmachung des Reichsausschusses
für Rundfunkübertragung
des Halle-Ministers

Strachen der Stadt, die fällt ein solcher Keller, nicht größer und nicht kleiner als dieser hier, fällt, sage ich euch, aus dem vierten Stockwerk herunter auf die Straße. Fällt mir nicht auf den Kopf, sondern zerlegt in meinen Füßen. Was glaubt ihr, was glaubt ihr, was mit an den Kopf gefahren wird; ich hätte das Bettliche gelegnet in einem heißen Erdbell, der nicht meine Heimat ist."

Man sollte es nicht glauben, aber das Geschäftsurteil regt das Geschäft mächtig an; die meisten Menschen stellen sich, daß sie Keller benötigen. Andere kaufen Schiffe, Zellen und Kammern; ja sogar unanschauliche Tapeten, mit Blumen verziert, finden Absatz. Geschäftler, der nur immer ansapft und einkeifert, läuft der falsche Schweiß herbei. Sein Jägerverstand klafft vor Risse.

"Brigitte!" ruft er mit besserem Organ, "wirst du schließlich reichlich kommen und mich helfen!"

Brigitte ist gar nicht da; weiß der Teufel, wo die Hecht, das Lumpenstück mit dem bunten Seitenstück.

Quelle, das Geschäft verfliegen witternd, blickt mit vollen Segeln im Kurs.

"Da hätte ich einen Kistenbecher für den Herrn im Park. Ein Kistenbecher, wie ihr ihn hier habt, gehört in jede feineren Familie. Ich kenne einen Mann, er ist entfernt verwandt mit mir, der hat fünf- undsechzig Jahre die feinsten Zigarren geraucht ohne Kistenbecher. Ohne Kistenbecher fünfundsiebzig Jahre. Was glaubt ihr, wie alt wäre er mit Kistenbecher geworden! Nicht anzubringen. Auf diesem Kistenbecher findet für einen Preis aus dem weltlichsten Kanopen. Er lautet: Eher werd' ich Frauen küssen, als von meinem Tabak lassen. Jawohl, meine sehr verehrten Herrn Bauern: laßt euch den Tabak nicht verbieten. Raucht, daß der Qualm zum Himmel flinkt. Ehenwort, ich reise nicht in Zigarren und habe aus keinem Fernwandel, der Pflanzenerzieher ist oder Wärmelinge dreht. Und wenn eure verehrte Frau Gemütskur etwa gegen das Rauchen ist, dann - einen Kistenbecher! Geschäftler, gib mal die Blumenrose her! - dann schenkt ihr der Golden zur Bekämpfung einer - dann Blumenrose, zu der sie die Blumen gar nicht erst im Garten zu finden brauchen, denn solche sind schon fertig schon hinausgemacht. Es sind Blumen aus Weisener Porzellan. Verachtet mir die Weisener nicht. Ich sage nur dieses: Es gibt auf der Welt zu viel Blumen und zu wenig Vafen. Greift zu, und wenn ihr nicht Freunde

habt an diesem ersten Kunstgegenstand, dann will ich an der nächsten Festblode harneln und die Waben um mich sammeln. Seht euch den Mann an, Herrn Schindler, seht ihn euch an, wie er schmilzt! Er schmilzt nur so, weil er Angst hat, er müßte alles hergeben. Aber laßt euch nicht irremachen, Raucht und laßt ihn Toben-ängste kriegen. Raucht Keller, Raucht Zellen; in Wassen, in Wassen! Kommt herbei, kommt herbei! Porzellan! Porzellan!"

Die Wirkung dieses zusammengeknallten Unsinns ist erstaunlich. Geschäftler, mit Begeisterung und Kienem, verkauft mehr Porzellan, als er sich in seinen vorliegenden Geschäftsräumen je vorstellt hat.

"Brigitte!" trompetet er wieder, "wenn die Nacht kommt, will ich ihr über die Hauslengermanieren aus den Knochen schlagen."

Quelle ist jetzt von der Riste herabgefallenen und flücht wie ein Mann, der Beheimeses nur so nebenbei geistert hat, durch die gaffende Menge.

"In dich ist der Beisebnab gefahren. Du mußt zum Tingeltangel."

"Mein Lieber", antwortet er halb erschöpft, "ich habe dir doch immer gesagt, man muß sich vor der Nase wachgeben und findet schon irrenbun Arbeit. Wenn ich Lust habe, kann ich mich von dem Bettlos enogieren lassen."

"Was für Unfinn hast du denn geschwätzt? Ich habe Baudarimmen."

"Und ich habe einen leeren Magen. Ich nehme an, daß der Porzellanfanta mit mir zum Abendbrot geht."

Ich sehe, daß der Verkauf immer noch weitergeht. Und jetzt kommt ein Fahren über den Marktplatz geweht. Im Winde klatternd wie eine Fahne.

"Quelle, weicht du, wer dort kommt?"

"Dort?"

"Dort? Im letzten Spiel des Kindes?"

"Ein junger Mannschick!"

"Rein, die Porzellanbrigitte. Sie will uns Sofehgrin wieder vornehmen. Jawohl, Fräulein Geschäftler."

"Porzellanbrigitte? Sofehgrin? Du mußt hier seine Silberfahne aufgeben."

Brigitte ist schon da. Sie geht bei uns vor Anker, steht mit dem Fuß nach Sofehgrin und zeigt uns die Zähne.

"Harras, du Haal!" sagt sie und lüchelt an einem biden Malzjuder.

"Brigitte!" sage ich, "der Alte will dich an den Beinen anfängen, weil du nicht lust als Schindlerin treiben."

Sie laßt in die Wärme hinauf und bezigt mir mit der schalligen Faust vor die Brust.

"Spöke, wenn du laßt, kriegt du Falten in die Nase. Und überhaupt, wenn man schon Fräulein Geschäftler heißt!"

Ich habe den Satz kaum heraus, da ist mir auch schon eine flüssige Schicht im Gesicht, und so turbulent, daß ich künden sehe.

Ich will sie packen und in den Drinnen tauchen, da polmt Geschäftlers Stimme über den Platz.

"Brigitte! Lumpen! Bildkappen!"

"Dört nur den Kater!"

Sie weicht davon; hinterher zum Wagen wehelt sie; das Hinterteil ist köpfnisch bewegt. Das gelbe, verzoehene Häuflein flattert.

Ich dir je ein lo frecher Spah begegnet?"

"Mein Lieber, die hat der Elch im Galopp verloren."

Es kommt jetzt ganz anders als ich denke. Räumlich Herr Zener Geschäftler, der die Porzellanbrigitte vorübergehend mit dem Verkauf betraut hat, macht Anstalten, an sie herüberzuwinkeln.

"Man ist verraten, meine Herren, wenn man ein solches Lumpenstück von Zoder hat. Reinen Geschäftsgeld, feinen feinen Dispositionstalent. Was wie ihre Witter, Herr, was sie fettig und feine für die - - -"

Donnerst, was sie fettig? Harras! Du dreimal edle Fundstücker!"

Der Hund lacht sich an meine Seite und verläßt, sich unidbar zu machen.

"Das Sieh geht seine eigenen Wege. Wir sind ihm nicht vornehm genug. Am besten, man fällt ihn in Zaren."

Herr Geschäftler, im übrigen dank des guten Geschäftes, begleitet sich in einer fettig deren Stimmung, wehelt sich mit Quelle ins Galtsaus zum Eden, und ich werde beauftragt, mit Brigitte beim Porzellan zu bleiben, um etwaige Kundschäft noch zu befrichtigen.

"Am heben über ist Abendstuh", sagt Herr Geschäftler vorm Abmüßeln noch fest, "dann kommt ihr alle in den Oefen."

Das ist mir gerade recht. Ich sehe sie dort schon auf der Riste hoden, sie hat die Beine übereinander-

geschlagen und steift wie eine Schwarzwameln. Da geht ich also hinterher und Sofehgrin kommt mit; er legt sich längelang unter den Bogen ins Padmaterial und gähnt.



"Schöne Schwarzwameln gibst' dir's hier", spottet sie an.

"Schöne Schwarzwameln gibst' dir's hier", spottet sie an.

"Ich Sofehgrin'sen feht's auch nicht."

"Ich soll hier helfen, Porzellan verkaufen."

"Da werden wir bald reiche Leute sein."

Es kommt nur eine alte Frau, gafft zum gleich machmal die Nase hoch.

(Fortsetzung folgt.)

Linoleum Irrig.
Läufer v. 1.10 RM. Teppiche o. Kle. vom Stück 2 m breit an per Meter v. 5.55 RM. an vom 1.85 RM. groß an
Hugo Nehab Nachf., Grö am Ulrichstr. 3

Meinen Mantel kaufe ich bei Poewendahl's

Wir suchen für unsere **Haushaltsberatungsstelle für Gas und Strom** eine **Volontärin**

Gewandtheit wird; Abgeschlossene Schulbildung und Hauswirtschaftliche, Ferner gute Umgangsformen und Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum. Alter nicht unter 20 Jahren. Bewerbungen mit Zeugnisbeschriften und Lichtbild sind zu richten an die **Werke der Stadt Halle, Aktiengesellschaft, Reichplatz 1.**

Flotte Coubleurin Preis, Sonnabend, 1. Nov. 1935, Reichplatz 18, 10 Uhr.

Saubere Mädchen oder unabh. Frau, nicht unter 25 J., mit guter Handarbeit, auch bei gutem Gehalt, gef. an Reichplatz 18, 10 Uhr.

Junge Mädchen 14-15 Jahre, mit guter Handarbeit, auch bei gutem Gehalt, gef. an Reichplatz 18, 10 Uhr.

Verloren - Gefunden

„Ja Ströppken, wenn du meinst, ich lese dir nach, biste schief gewickelt! Es dauert gar nicht lange, dann hat Herrchen dich wieder.“

Onkel Emil weiß Bescheid, in diesem Falle genügt eine HN-Kleinanzeige unter der Rubrik:

Verloren - Gefunden

Beispiele:

Drachhauer 3 Uberschriften, 1.00 1.00 1.00
3 Uberschriften, 1.00 1.00 1.00
RM 1.50

Blane Lande 10 Uberschriften, 1.00 1.00 1.00
10 Uberschriften, 1.00 1.00 1.00
RM 1.50

Schwarze Börse 3 Uberschriften, 1.00 1.00 1.00
10 Uberschriften, 1.00 1.00 1.00
RM 1.50

HN-Kleinanzeigen sind erfolgreich und billig!

Verretreter

Alleinvertr. Oostwerk für Halle haus-N. Barackenbau sucht für Bezirk Halle tüchtigen arbeitsfreudigen, zielbewussten Baufachmann als **Verretreter**

Angebote mit Lebenslauf u. Referenzen unter O. 916 bei **Hiddes, Mühlstr. 10, Dresden-A. 1.**

Offene Stellen

Männliche

Existenz

Bezirks-Geschäftsstelle

mit feststehenden laufenden Einnahmen an gewandten Kaufmann der Werbung erfahrenen Kaufmann gegen Abstand von 2-3000 RM, abzugeben. Anschrift, Meldung unter A. 5801 an HN-Ulrichstr.

Tüchtiger Aenderungsneider

an Werkstat für sofort gesucht
H. Hollenkamp & Co.

Siehe Großhandelsfirma in Möbelstoffen, Matratzen, Polstermaterial usw. sucht bei Tapez. und Möbelgesch. bestens eingeführten, tüchtigen **Verretreter**

für Prov. Sachsen. Angebote unter R. 244 an H.A. Bresdenerstr. 4.

Hoher Verdienst

durch freiverkänd. „Margarinefabrikation“. Gut. leicht. Behälterhaltung. guter Margarine Preis. 60 Pfg. in jed. Haushalt Tausende nachbestellt. **Meint, Schönebeck-Nalbe. (H.)**

Junger Maschinenzeichner

mit leichter Auftragsgabe und guter Handschrift, der schon als solcher beschäftigt gewesen ist, wird für unsere Abteilung Straßenbahn (Wagen und Weichen) gesucht. Bewerbung mit Angabe der Gehaltsansprüche und des frühesten Antrittstermin sind unter Beiliegung von Zeugnisbeschriften und selbstverfertigten Zeichnungen einzureichen an **Werke der Stadt Halle A. G., Reichplatz 1.**

Stellen-Gesuche

Weibliche

Hilfsverretreterin nur 20 Jähr., jedes weitere Bild nur 7 Bild.

Berätlerin auch Schriftf. (letzt) oder leibh. Angest. (letzt) unter O. 911/2 an HN-Ulrichstr.

Saubere Wäscherin nimmt noch 20 Btl. an. S. 0. 911/2 an HN-Ulrichstr.

Der „Herrliche“

Herren-Ulster

billig - gut im Stoff
25.- bis 49.-

Mittelpreis - sehr elegante Muster und Formen
53.- 79.-

Beste Klasse - hochwertige Stoffe, elegante Modellarbeit
84.- 128.-

Knaben-Mäntel

sehr preiswerte, schöne Muster
6.- bis 24.-

Wichtig ist der Stoff - wichtig ist der Sitz - beides vereint haben Sie bei

Otto Knoll

Halle - S. Leipziger-Strasse 36/37

Perfekte Elektroschweißer

Gustav Kamprath, Halle-Saale
Ausa. Doltzschter Str. 26

Direktions - Sekretärin

perfekt stenographische Schreibmaschine auch Ausländische Korrespondenz gesucht zum **1. Januar 1936** oder früher **neue Tätigkeit**. Beste Zeugnisse und Empfehlungen von Groß-Konten können jederzeit eingereicht werden. Stellen-Angebote erbeten unter T. 7197 HN-Ulrichstr.

Wetterfestes Kinder-Schuhwerk

Kinderstiefel

Stiefel m. Lurckbesatz
schwarz 21/22 2.10, 18/20 2.90
schwarz 20/22 2.75, 18/20 2.50
Kräftiger Rindboxstiefel
schwarz 21/22 2.10, 18/20 2.90
Herm. Wiebach
Kleine Ulrichstr. 11

Sie können 5 RM verdienen

wenn Sie sich an der Dritten Aufforderung an alle HN-Leser und -Freunde zur Mitarbeit am HN-Kleinanzeigen teil, die wir in der letzten Sonntags-Ausgabe veröffentlicht haben, beteiligen. Sie sollen uns angeben, ob Sie mit einer HN Kleinanzeige unter der Rubrik „Heraten“ und „Kaufgesuche“ schon einmal einen Erfolg hatten und uns darüber einen „Tatschenbericht“ einsenden. Letzter Termin der Einsendungen für die zweite Aufforderung: morgen Freitag, den 1. November, abends 6 Uhr.

Am Sonnabend, dem 2. November, werden wir eine dritte Aufforderung an unsere Leser und Freunde richten. Beachten Sie zu Ihrem Vorteil auch diese Veröffentlichung!

Stellen-Gesuche

Männliche

Hilfsverretreter nur 20 Jähr., jedes weitere Bild nur 7 Bild.

Berätlerin auch Schriftf. (letzt) oder leibh. Angest. (letzt) unter O. 911/2 an HN-Ulrichstr.

Saubere Wäscherin nimmt noch 20 Btl. an. S. 0. 911/2 an HN-Ulrichstr.

Stellen-Gesuche

Männliche

Hilfsverretreter nur 20 Jähr., jedes weitere Bild nur 7 Bild.

Nett. Herr sucht **Bettigang** (Bettwäscheherst.) oder ähnl. Handl. unter O. 911/2 an HN-Ulrichstr.

Junger Handwerker sucht Stellung per sofort od. bald. S. 0. 911/2 an HN-Ulrichstr.

Der Bericht einer Angest. ist lobensw.

Verretins-Nachrichten

Aufnahmen in dieser Rubrik zu ermäßigten Preisen ist. Preisliste

* **Chemische** Rüböl-Öberretzflücker. Inletzt Sonntagsausgabe (am ersten Freitag) steht (Sonntag) bis auf weiteres im Neumarkt (Sonntagsausgabe) zu. Bei Nichterhalten umgehend wird - Rüböl-Öberretzflücker 4 Lit. *

* **3 RM** (Geldstrafe für das Bestimmen im Hauptstadte) zu drei Jahren bei hundert Rüböl-Öberretzflücker. Bei der Jahresabschlussfeier (am 1. November) werden die Gewinner der ersten drei Plätze (Rüböl-Öberretzflücker) mit je 3 RM (Geldstrafe) belohnt. Die Gewinner der ersten drei Plätze (Rüböl-Öberretzflücker) werden in der nächsten Ausgabe der Zeitung veröffentlicht. Die Gewinner der ersten drei Plätze (Rüböl-Öberretzflücker) werden in der nächsten Ausgabe der Zeitung veröffentlicht. Die Gewinner der ersten drei Plätze (Rüböl-Öberretzflücker) werden in der nächsten Ausgabe der Zeitung veröffentlicht.